KAB Bruchköbel

Mitglieder – Rundschreiben
Mai / Juni 2025

Liebe KAB Freundinnen und KAB Freunde

Am 29.März 2025 verstarb
im Alter von 94 Jahren
Ursula von Paris

Ursula von Paris trat 1968 in unsere Gemeinschaft ein und war uns mehr als ein halbes Jahrhundert eine treue und zuverlässige Weggefährtin. Bereits im Jahr 2018 ehrten wir sie für fünfzig Jahre KAB-Mitgliedschaft.

Mit unserer verstorbenen KAB-Freundin und ihrer Familie teilen wir den Glauben an die Auferstehung.

Am 21. April 2025 verstarb
im Alter von 88 Jahren
Jorge Mario Bergoglio, Papst Franziskus

Das Leben und Wirken von Papst Franziskus war von der Lebenserfahrung in einfachen Verhältnissen in seiner Heimat Argentinien geprägt. Als junger Mann absolvierte er eine technische Ausbildung, trat nach einigen Jahren Berufserfahrung in den Jesuitenorden ein und wurde dann Priester.
Vor diesem Hintergrund blieb es ihm auch als Papst stets ein wichtiges Anliegen die Lebenssituation der „kleinen Leute“ zu verbessern, Armut zu bekämpfen, soziale Probleme zu lösen und insbesondere gegen die Ausgrenzung von Randgruppen zu kämpfen. Zugleich bemühte er sich, die Kirche zu modernisieren, und vor allem auch die Rolle der Frauen in der Kirche zu stärken.
Christliche Nächstenliebe, Bescheidenheit, Barmherzigkeit und Toleranz waren dabei die wesentlichen Leitlinien seines stets pragmatisch ausgerichteten Handelns.
Wir haben einen Pabst verloren, dessen Gesinnung, Leben und Ziele dem sehr nahe waren, was wir als Mitglieder der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung anstreben.

Mit Papst Franziskus und allen die um Ihn trauern, teilen wir den Glauben an die Auferstehung.

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

1965 – 2025 KAB 60 Jahre Bruchköbel

KAB Bruchköbel
Geschäftsstelle
Klaus-Dieter Koblitz
Marienburger Str. 5
63486 Bruchköbel

telefon 06181 77483
mobil 01511 6177483

email
kabvorstandbrk@web.de

internet
www.kab-bruchkoebel.de

Leitungsteam
Klaus-Dieter Koblitz
Mechthild Stange
Max Herdzina
Wolfgang Then
Andrea Stange

Jubiläumsjahr 60 Jahre KAB Bruchköbel.

Wir setzen die Reihe unserer rückblickenden Artikel zur KAB-Historie in diesem Rundschreiben mit einem Beitrag von Else Sattmann fort.

K A B – Die Gemeinschaft steht im Vordergrund

Wir wurden 1967 Mitglieder der KAB. Ein Beweggrund für uns als Bruchköbeler Neubürger war, Leute zu treffen, die unsere christlichen und sozialen Einstellungen teilten, um Kontakte zu knüpfen und Freunde zu finden, um uns am Wohnort zu engagieren. Es fügte sich glücklich, dass wir in dieser kirchlichen Gemeinschaft viele Familien trafen mit gleichen Zielen, aber wir wollten in und mit unserer KAB auch gemeinsam fröhlich sein. Dies gelang im Laufe der Jahre immer besser dank der Vorarbeiten im Vergnügungsausschuss und der immer grösser werdenden Einsatzbereitschaft der Mitglieder. Faschingssitzungen - sie wurden in unserem Jahresablauf zu ganz besonderen Leuchtpunkten, die von Saison zu Saison mehr Publikum anzogen, jahrelang im voll besetzten Haus, immer mit fünf Personen auf einer Bierbank! Aus einer Abendveranstaltung wurden zwei volle Sitzungsabende, jährlich wechselnd in unseren Pfarrgemeindehäusern.

Seniorensitzungen, die später auch auf Wunsch der politischen Gemeinde im Bürgerhaus stattfanden, fanden bei den Gästen Beifall und Anerkennung. Und selbstverständlich war ein lustig-bunter Faschingsnachmittag für unsre Kinder dabei, ein volles Haus, Kinder aus der ganzen Stadt.

Freude, Fröhlichkeit und natürlich die Einnahmen für den Verein, dafür nahmen alle spätestens nach Weihnachten viele Arbeits- und Einsatzstunden in Kauf, um die Veranstaltungen zu stemmen - ein Stichwort: Schmücken/Abschmücken -, denn durch die Einnahmen beider Faschingsveranstaltungen hatten wir den Spielraum für soziales Engagement, Spenden, Unterstützung der Pfarrgemeinden etc.

Die ersten Mai-Tanzveranstaltungen fanden in der alten Jahnhalle, heute Parkplatz hinter der Gaststätte am „Freien Platz“, statt. Highlight war die Verlosung eines Kaninchens, heute undenkbar, jedoch damals hielten noch viele Mitglieder zur Selbstversorgung Kaninchen. Wir waren einmal Gewinner, und mein Vater nutzte das Tier zur Blutauffrischung im eigenen Stall, es kam also nicht gleich in die Pfanne.

Ein weiteres Jahres-Highlight waren unsere jährlichen Tagesausflüge mit dem Bus. Interessante Städte, Burgen, alte Klöster, Odenwald, Rhön und Vogelsberg waren unsere Ziele. Der Abschluss war immer ein gemeinsames Essen in einer Gaststätte mit einer Restfahrzeit

von ca. einer Stunde, damit wir wegen den Kindern spätestens auch Samstags um 22 Uhr wieder in Bruchköbel waren.
Spontan gab es auch einige Jahre am Vatertag Wanderungen, mit Kindern und dem Bollerwagen als Getränketransporter z. B. nach Wilhelmsbad. In den 90er Jahren wurden daraus die Vatertags-Wandertouren unter Leitung von Kurt Duchardt, natürlich nicht nur für Väter, auch Mütter und größere Kinder waren mit Freuden dabei.
Die KAB organisierte viele unterhaltsame Veranstaltungen, die den Pfarrgemeinden zu mehr Leben im Miteinander verhalfen, so die jährlichen Nikolausfeiern, Tanzkurse mit der Tanzschule Weiss aus Frankfurt, Grillen für Daheimgebliebene, und viele Eltern aus unserem Kreis unterstützten Herrn Pfarrer Pies bei der Gründung der DPSG, waren auch als Gruppenleiter tätig und halfen auch sonst bei vielen Tätigkeiten in der Pfarrgemeinde und ich freue mich über die jungen Leute, die heute ebenso mit Einsatz und Herzblut die Arbeit der KAB weiterführen.
Über die Generationen entstanden in der KAB enge Freundschaften und Verbindungen, die bis heute tragen und viel Freude und „Füreinander-da-sein“ in den Alltag bringen.
(Else Sattmann, Fotos KAB Homepage)

Darauf schauen wir zufrieden zurück ☺ ✶ ☺ ✶ ☺ :

Kleidersammlung Kolping/KAB, Aktion „EINE WELT“

Am 29.03.2025 fand in diesem Jahr wieder die Kleidersammlung Kolping/KAB, Aktion „EINE WELT“ statt. Bereits im Vorfeld hatten wir in den Printmedien und auf unserer Homepage geworben. Auch durch die Vermeldungen in den Gottesdiensten wurden die Kleiderspenderinnen und -spender aufgerufen ihre nicht getragene Kleidung, Schuhe und andere Stoffwaren an den Kirchengebäuden abzulegen.
So konnte das gut eingespielte Team Andrea Stange, Rolf Stange, Peter Gasselsdorfer, Hannes Diekhans, Max Herdzina, Klaus Neuwald und Peter Landsiedel die Kleidersäcke verladen. Der LKW und ein Anhänger wurden uns wieder dankenswerter Weise von Michael Odenwäller zur Verfügung gestellt.

Allen Kleiderspendern sowie den oben genannten Helfern sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt. Den Termin der nächsten KAB-Kleidersammlung, Aktion „Schützt mein Leben“ bitte schon mal vormerken, sie findet am 25.10.2025 statt.
(Klaus-Dieter Koblitz)

Kreuzweg an Karfreitag in EdW

Für den 18.04.2025 war zum Kreuzweg in Erlöser der Welt eingeladen. Texte aus dem Misereor-Erwachsenenkreuzweg wurden von der Missiogruppe und der KAB vorbereitet und vorgetragen.

Die Gemeinde war mit ca. 50 Gläubigen beim Beten, Singen und schweigender Andacht versammelt.
Das Thema „Auf die Würde. Fertig. Los!“ beschäftigte uns in diesem Jahr. Dieser Kreuzweg brachte den letzten Weg Jesu mit den tamilischen Familien im Hochland von Sri Lanka in Verbindung. Sie arbeiten auf den Teeplantagen und erhalten nur einen Hungerlohn. Als billige Arbeitskräfte werden sie ausgebeutet und müssen Unmenschliches leisten.
Zitat aus dem Kreuzweg: „Als Christen gehen wir in der Spur Jesu menschliche Wege mit, lindern Leid und entdecken das Heil, das uns von Gott und Jesus Christus her zugesagt ist. Das befähigt uns, würdelose Praktiken zu stoppen und für ein würdevolles Leben einzutreten.“ (Klaus-Dieter Koblitz)

Osterspaziergang am Ostermontag

Um 17.00 Uhr trafen sich dreizehn fröhliche KAB-Freundinnen und KAB-Freunde in Erlöser der Welt zum traditionellen Osterspaziergang. Unter der Leitung von Peter Gasselsdorfer ging es zunächst „durch den Peller“ und dann entlang leuchtend gelber Rapsfelder weiter Richtung Osten bis hin zur „Gulasch“. Dann an der „Landwehr“ bergauf bis zum ersten Höhenweg und auf diesem mit herrlichem Blick auf Felder, Wald, Wiesen und die Siedlungsgebiete im Bruchköbeler Osten über die „Fechenmühle“ zurück in die Innenstadt. Kurz nach dem Start war die Gruppe von einem heftigen Regenschauer überrascht worden, aber danach sorgte herrlicher Sonnenschein dafür, dass alle gut gelaunt und „mit wieder getrockneten Jacken“ das Ziel der ca. sechs Kilometer langen Wanderung erreichten. Dort – im „Vorzimmer“ des Stadthauses – wurden sie bereits von weiteren Freundinnen und Freunden erwartet und freudig begrüßt. Bei leckeren kleinen Speisen und gepflegten Getränken wurden die aktuellen Wander- und Ostererlebnisse sowie die „neuesten Neuigkeiten“ ausgetauscht und in fröhlicher Gemeinschaft fanden die Osterfeiertage einen harmonischen Ausklang. (Wolfgang Then, Foto Peter Gasselsdorfer))

Mitgliederversammlung mit Gottesdienst und Ehrung langjähriger Mitglieder am 24. April 2025

Einmal im Jahr ist Mitgliederversammlung. Im jährlichen Wechsel der Örtlichkeiten war dieses Jahr St. Familia unser Gastgeber. Wir begannen - wie schon seit Jahren - mit einem Gottesdienst für unsere verstorbenen KAB-Mitglieder, den Pfarrer Best für uns zelebrierte. Mechthild und Andrea Stange hatten den Gottesdienst mit passenden Texten, Liedern und Gebeten wieder sehr gut vorbereitet.

Am Ende des Gottesdienstes ehrten wir unsere diesjährigen Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft. Zum Gottesdienst und zu den Ehrungen war unser Diözesanvorsitzender Klaus Schmitt angereist und überbrachte die Grüße und guten Wünsche des Diözesanverbands und des Bundesverbands. Mechthild Stange ehrte die Jubilarinnen und Jubilare mit sorgfältig ausgewählten, lobenden Worten, während Andrea Stange, Max Herdzina und Klaus Schmitt die Präsente, Urkunden und Ehrennadeln überreichten.

Es wurden geehrt:

Für 25-Jahre:	**Oliver Winkler und Ingrid und Klaus-Dieter Koblitz**
Für 40-Jahre:	**Elisabeth Schwierz und Christiane und Herwig Schüller**
Für 50-Jahre:	**Ursula und Wolfgang Then**
Für 60-Jahre	**Bruno Leibold**

Die anschließende Mitgliederversammlung war gut und gründlich vorbereitet, so dass die Tagesordnung zügig abgearbeitet werden konnte. Die Berichte des Leitungsteams und der Kassiererin sowie des Vergnügungsausschusses und der Uganda-Arbeitsgruppe waren rechtzeitig vor der Versammlung allen Mitgliedern elektronisch bzw. gedruckt zur Verfügung gestellt worden, so dass alle Teilnehmer/innen bestens informiert und vorbereitet waren. So gab es nur wenige Fragen und Anmerkungen zu besprechen und das Leitungsteam einschließlich Kassiererinnen konnte einstimmig entlastet werden. Auch die Aktualisierung der Liste der „Personen und Gruppen mit besonderen Aufgaben“ und die Vorstellung des „Jahresplan 2025/2026“ waren flott erledigt, so dass „nach getaner Arbeit“ noch ausreichend Zeit für Geselligkeit und Gespräche beim traditionellen Imbiss zur Verfügung stand.

Der aktuelle Jahresplan 2025/26 ist dem Rundschreiben angefügt.

(Wolfgang Then, Fotos Peter Gasselsdorfer)

Darauf freuen wir uns ☺ ✶ ☺ ✶ ☺ .

Defibrillator- Schulungen

Die für März geplanten Schulungs-Abende mussten leider wegen Erkrankung des Referenten abgesagt werden. Jetzt ist unser Referent wieder fit, und wir können die **neuen Termine für die Defibrillator-Schulungen im Mai** bekannt geben.

In St. Famila:
Dienstag 13.05.2025, 20.00 Uhr, Haus Shalom
In Erlöser der Welt:
Donnerstag 15.05.2025, 20.00 Uhr, Don-Bosco-Haus

Diese Gelegenheit, sich mit den neuen von uns gestifteten Defibrillatoren vertraut zu machen, sollte sich niemand entgehen lassen. **Alle sind herzlich eingeladen.** Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, einfach kommen und schlauer werden 😊 ! (Wolfgang Then)

Stadtradeln in Bruchköbel vom 17. Mai bis 06. Juni 2025

Auch dieses Jahr ist in Bruchköbel wieder „Stadtradeln“ angesagt und **unser Team-Captain Oliver Winkler hat das KAB-Team auch für dieses Jahr wieder angemeldet**. Vom 17. Mai bis 06. Juni wollen wir gemeinsam wieder kräftig in die Pedale treten und möglichst viele Kilometer sammeln. Damit fördern wir den lokalen Radverkehr, werden gemeinsam Spaß haben und natürlich etwas für den Klimaschutz und unsere Lebensqualität tun. Registriert Euch bitte für unser Team unter www.stadtradeln.de/bruchkoebel oder direkt mit dem Link https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&L=0&team_preselect=5825 . Alternativ natürlich auch mit der Stadtradel-App oder reaktiviert ganz einfach Euren Account vom letzten Jahr. Zur einfacheren Kommunikation hat Oliver zusätzlich eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, der Ihr mit folgendem Link beitreten könnt: https://chat.whatsapp.com/IsBcP4xSC1084QsmmLKxUP

Wie immer zählen alle mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer, egal aus welchem Grund Ihr unterwegs seid. Es ist auch egal, ob Ihr mit dem klassischen Fahrrad oder einem e-bike fahrt. Wer keinen email-Zugang hat, kann einfach die gefahrenen Kilometer aufzeichnen (Name, Datum, Kilometer, Stichwort zur Route) und an Oliver weitergeben. Er verbucht die gefahrenen Strecken dann für unsere „Offline-Radler“.
Wer einen Vorschlag für eine schöne gemeinsamen Tour hat, setzt sich bitte ebenfalls mit Oliver in Verbindung um die Einzelheiten abzustimmen. Ich bin davon überzeugt, dass wir auch in diesem Jahr wieder viel Spaß haben und ein sehr gutes Ergebnis erzielen werden! (Wolfgang Then, Foto Klima-Bündnis Services)

KAB Bruchköbel

Waldfest am 28. Juni 2025, in Erlöser der Welt

Unser alljährliches Waldfest beginnt mit der **heiligen Messe um 17.00 Uhr und im**

Anschluss daran sind alle herzlich eingeladen zu geselligen, frohen Stunden rund um die Kirche Erlöser der Welt und das Don-Bosco-Haus. Für das leibliche Wohl stehen wie gewohnt allerlei **Köstlichkeiten vom Grill und aus der Pfanne, sowie gekühlte Getränke und Fassbier bereit**. Die Kollekte und der Erlös des Festes gehen wie immer an unsere Partner in Uganda und sind in diesem Jahr für den **Neubau von vier Klassenräumen an der St. Jude Schule in Katimba/Katwe** bestimmt.
Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste, gute Gespräche, frohe Stunden im Kreis lieber Freundinnen und Freunde sowie natürlich auch auf ein gutes Ergebnis für unsere KAB-Partner in Uganda. (Mechthild Stange/Wolfgang Then, Foto KAB Homepage)

Zum Schluss noch ein kleiner Ausblick zum „Jubiläumsjahr 60 Jahre KAB Bruchköbel“

Unsere KAB Bruchköbel wurde am 15. Juli 1965 in Bruchköbel im Gasthaus „Zur Sonne“ in der Vogelsbergstraße 15 gegründet.
Dieses Gasthaus gibt es noch!
So wie sich die KAB in sechzig Jahren gewandelt und an die Lebensrealitäten angepasst hat, so hat sich auch das Gasthaus „Zur

Sonne“ verändert. Das Brauereischild mit dem ursprünglichen Namen „Zur Sonne“ glänzt zwar noch an der Fassade, es wurde jedoch durch den Schriftzug „Huong Duong“ ergänzt. Das bedeutet „Sonnenblume“ und in der „Sonne bzw. Sonnenblume“ werden neben deutschem Bier nun Spezialitäten der vietnamesischen Küche angeboten.
Alle die schon mal dort waren berichten von leckeren Speisen mit schwierigen Namen, vernünftigen Preisen und einer Atmosphäre zum Wohlfühlen.
So entstand die Idee, uns dort am 15. Juli, dem Gründungstag unserer Gemeinschaft zu treffen und gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen.
Bitte den Termin schon mal vormerken. Weitere Einzelheiten dann im nächsten Rundschreiben. (Wolfgang Then)

Das Leitungsteam wünscht allen einen wunderbaren Frühling und einen herrlichen Frühsommer

#

Deine Arbeit ist WERTvoll!

#

Jahresplan Veranstaltungen

KAB Bruchköbel

Stand: Mai 2025

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

"WERTvoll arbeiten – menschenwürdig statt prekär“

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Initiative / Organisation
13.05. Mi.	20:00 Uhr	Schulung Defibrillator im Haus Shalom	
15.05. Fr.	20:00 Uhr	Schulung Defibrillator im Don Bosco Haus	
17.05. Sa. bis 06.06. Fr.		Stadtradeln in Bruchköbel	Oliver Winkler
Mai/Juni		*Kultur, Wandern und Wein*	*Ewald Dyroff*
28.06. Sa.	17:00 Uhr	Waldfest in / am Erlöser der Welt	Uganda-Projektgruppe
15.07. Do.	*Xx:xx. Uhr*	Treffen im Gasthaus zur Sonne	Wolfgang Then
15.08. Fr.	18:00 Uhr	Grillen für Daheimgebliebene / Innenhof St. Familia	Leitungsteam
24.08. So.	10:00 Uhr	Jubiläumsmesse 60 Jahre KAB in Kirche St. Familia mit anschl. Sektempfang	Leitungsteam
13.09. Sa.		Summer in the City	VGA
25.10. Sa.		Kleidersammlung	Klaus-Dieter Koblitz
28.11. Fr. bis 30.11. So.		Weihnachtsmarkt mit Stand der katholischen Vereine	
07.12. So.	19:00 Uhr	Orgelkonzert von Herrn Brückner in EdW	Leitungsteam

#

#

		Vorschau für 2026	
Januar 2026		*Jahresauftaktveranstaltung KAB*	*Diözesanverband*
07.02. Sa.	20:11 Uhr	Großer KAB-Faschingsabend im Haus Shalom	
08.02. So.	14:11 Uhr	Kinderfasching der Pfarrei	Kindergottesdienstkreis EDW + STF
12.02. Do.	20:11 Uhr	Weiberfastnacht im Haus Shalom	Barbara Hollerbach
14.02. Sa.	14:30 Uhr	Seniorenfasching im Haus Shalom	Betreuer Seniorennachmittage
xx.xx. Sa.		*Kleidersammlung*	*Klaus-Dieter Koblitz*

Noch ohne genauen Termin bzw. Uhrzeit

- Änderungen vorbehalten –

#